

Jubiläum für Der Freie Berater – seit zehn Jahren „Information statt Desinformation“

Der Freie Berater feiert sein zehnjähriges Jubiläum – und die Leser feiern mit

Seligenstadt, 12.07.2011: Am 8. Juli 2011 erschien die Jubiläumsausgabe von Der Freie Berater. Damit schloss sich ein volles Jahrzehnt voller Aufklärung über Missstände auf dem Finanzmarkt, über die Massenmanipulation durch Anbieter, Medien und nicht zuletzt über die größte Fürsprecherin traditioneller, aber unrentabler Produkte: die Stiftung Warentest mit ihrem Magazin „Finanztest“.

„Was unsere Zeitschrift ausmacht“, so der Herausgeber, „sind die Prinzipien, Wahrheit, Klarheit und Ehrlichkeit.“ Große Worte, aber mit einem ernsthaften Hintergrund. Als Der Freie Berater vor zehn Jahren das erste Mal erschien, fand man noch zwölf Werbeanzeigen auf nur 48 Inhaltsseiten. Eine Anzeige für eine Riester-Rente befand sich sogar am Ende eines kritischen Berichtes über das Thema „Riester“. Die schonungslose Ehrlichkeit, mit der die Redakteure rund um Chefredakteur Andreas Müller-Alwart berichten, sorgte letzten Endes dafür, dass es in relativ kurzer Zeit keine Anzeigenaufträge mehr für Der Freie Berater geben sollte. Die Institute merkten sehr schnell, dass Der Freie Berater nicht käuflich war und trotz Anzeigenaufträgen kompromisslos über die Wahrheit berichtete. Diese Vorgehensweise sprach sich in Branchenkreisen schnell herum.

Heute erfreut sich Der Freie Berater großer Beliebtheit bei Verbrauchern aber auch Fachleuten. Aufgrund der Unabhängigkeit, der erstklassigen Recherchearbeit und dem Sachverstand der Redakteure genießt die Berichterstattung in Der Freie Berater bei vielen Lesern einen hohen Stellenwert, den anzeigenfinanzierte Wirtschaftstitel kaum jemals erreichen.

Seit Mitte des Jahres 2011 ist Der Freie Berater nun auch im Ankaufgeschäft aktiv. Hier tritt das Team aus Seligenstadt als der „Robin Hood“ der Finanzbranche im Kampf für Gerechtigkeit auf. Und hier bezieht Der Freie Berater eindeutig Stellung für die Verbraucher. Erstmals in der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland berichtet ein Finanzmagazin nicht nur über ein Übel, sondern bietet aktiv Unterstützung an, um Menschen möglichst verlustfrei aus unrentablen Verträgen herauszuhelfen.

„Wir sind mittlerweile der größte Anbieter im Ankaufgeschäft deutschlandweit“, räumt Herausgeber Daniel Shahin ein. „Und wir bieten den fairsten Weg, sich von seinen Verträgen zu trennen. Wir versuchen, die Verträge komplett rückabzuwickeln! Dadurch hat ein Kunde die Chance auf den größtmöglichen Rückkauf Erlös“, fügt Daniel Shahin hinzu. Jeder hat bestimmt schon die bittere Erfahrung gemacht, dass bei Kündigung z. B. einer Lebens- oder Rentenversicherung der Versicherer erheblich weniger zurückzahlt als man eingezahlt hat. Dieser Ungerechtigkeit will Der Freie Berater nun Einhalt gebieten. Deshalb kämpft Der Freie Berater um jeden Euro für seine Kunden.

Es bleibt zu hoffen, dass die Institute endlich etwas lernen. Die Rechtsprechung steht auf Seiten der Verbraucher. Und das hat Gründe. Wenn die Institute sich nicht so gewissenlos bereichern würden und eher nach dem Prinzip verfahren würden „Leben und leben lassen!“, wäre das schon ein großer Schritt nach vorne. Doch aktuell sieht es leider nicht danach aus. Es deutet alles darauf hin, dass die Institute so weiter machen wie bisher und sich zu Lasten ihrer eigenen Kunden immer weiter bereichern. Somit wird es wohl zukünftig für die Redakteure von Der Freie Berater genug Themen geben, über die es zu berichten gilt.

In diesem Sinne: Alles Gute zum 10-jährigen!

Über Der Freie Berater

Der Freie Berater, die Finanzzeitschrift für Jedermann, wendet sich an die breite Verbraucherschaft. Aus diesem Grund wurde auch der Tenor entsprechend gewählt. Der Normalbürger soll die Berichte im Magazin Der Freie Berater mit Interesse und Freude studieren.

Der Freie Berater ist nicht ein Medium mit dem Anspruch einer detaillierten Berichterstattung, das Juristen und Doktoren begeistern soll, sondern vielmehr ein Medium, um dem Verbraucher mit jeder einzelnen Ausgabe zu verdeutlichen, wie wichtig es ist, sich ausschließlich an freie und ungebundene Berater zu wenden. Sitz der Der Freie Berater Verlags GmbH & Co. KG ist Seligenstadt.

Kontakt:

Der Freie Berater Verlags GmbH & Co. KG
Michael Sielmon

Steinheimer Str. 117
D-63500 Seligenstadt

Telefon: +49 (0)6182 – 9938-400
Telefax: +49 (0)6182 – 9938-444

info@derfreieberater.de
www.derfreieberater-presse.de